

**Dividenden 1906/07—1912/13:** 4, 3 $\frac{1}{2}$ , 4, 5, 6 $\frac{1}{2}$ , 7, 5%.

**Direktion:** Will. Urban. **Prokuristen:** Otto Klische, Herm. Krieger

**Aufsichtsrat:** Vors. Bankier Carl L. Pfeiffer, Stellv. Rentner Ed. Sethe, Gust. Gleim, Cassel.

**Zahlstellen:** Cassel: Ges.-Kasse, L. Pfeiffer.

## Charlottenburger Farbwerke A.-G. in Charlottenburg,

Charlottenburger Ufer 53/54. (In Liquidation.)

**Gegründet:** 11./3. 1904; eingetr. 2./5. 1904. Gründung s. Jahrg. 1904/1905. Die Ges. bezweckte Herstellung von Farben aller Art, hauptsächlich für graphische Zwecke, namentl. der sogen. Hygrofarben, ferner der Handel mit Farben, Erwerb u. Verwertung von Patenten, sonst. Schutzrechten und Lizenzen, die hierzu in Beziehung stehen. Die a.o. G.-V. vom 25./11. 1909 beschloss die Veräusserung eines Teils des Betriebes, nämlich der Farbenabteil. Nachdem der Verlustsaldo Ende 1910 die Höhe von M. 99 737 erreicht hatte, beschloss die G.-V. v. 28./2. 1911 die Liquidation der Ges. Dieselbe verkaufte ihre Konnexpatente und ihren Münchener Werkplatz an den Solenhofer Aktienverein.

**Kapital:** M. 220 000 in 220 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 100 000. Die G.-V. v. 9./6. 1906 beschloss Herabsetzung des A.-K. durch Zus.legung der Aktien 5:1 u. Ausgabe von Genussscheinen. Der Verlustsaldo ult. 1905 M. 200 084 kam zur Abschreib., restl. M. 579 916 wurden auf Patentkto abgeschrieben. Es wurden Genussscheine ausgegeben.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 1. März 1913:** Aktiva: Div. Aktiva 281 974, Verlust 145 865. — Passiva: A.-K. 220 000, div. Passiva 207 839. Sa. M. 427 839.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlust-Vortrag 135 033, div. Verluste 10 831. Sa. M. 145 865. — Kredit: Verlust M. 145 865.

**Dividenden 1904—1909:** Bisher 0%.

**Liquidator:** Aug. Kraulidat, Frankf. a. M. **Aufsichtsrat:** Vors. Dr. Wolfg. Huck, Frankf. a. M.; Bankier Isid. Lerchenthal, Rechtsanw. F. Reisert, Augsburg.

## Bruch & Cie., Actiengesellschaft in Düsseldorf.

**Gegründet:** 25./2. 1901 mit Wirkung ab 1./11. 1900; eingetr. 8./5. 1901. Gründer s. Jahrg. 1902/1903. Die A.-G. übernahm das sämtl. Aktiv- u. Passivvermögen der in Liquid. befindl. Firma Bruch & Cie., G. m. b. H. in Call, gegen eine Vergütung von M. 216 377. Sitz der Ges. bis 30./6. 1911 in Call i. Eifel.

**Zweck:** Betrieb einer Bleiweissfabrik, insbes. Erwerb und Fortführung der von der Firma Bruch & Cie., G. m. b. H. in Call betriebenen Bleiweissfabrik, Herstell. von Mennigen, Zinkweiss und aller metallischen Farben.

**Kapital:** M. 500 000 in 500 Aktien à M. 1000.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6.; bis 1910 v. 1./11.—31./10.

**Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., event. besond. Abschreib. u. Rückl., vertr. Tant. an Vorst. und Beamte, hierauf 4% Div., vom Übrigen Tant. an A.-R., Rest nach G.-V.-B.

**Bilanz am 30. Juni 1913:** Aktiva: Debit. 320 016. Postscheckkto 499, Beteilig. 500, Verlust 182 257. — Passiva: A.-K. 500 000, Delkr.-Kto 3273. Sa. M. 503 273.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlustvortrag M. 182 257. — Kredit: Verlust M. 182 257.

**Dividenden 1900/01—1912/13:** Bisher 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Dr. Herbert Müller.

**Aufsichtsrat:** Vors. Geh. Komm.-Rat Jul. Weber, Duisburg; Stellv. Jul. Müller, Benrath; Legationsrat a. D. Herm. vom Rath, Charlottenburg; Ernst Dilthey, Rheydt.

**Prokuristen:** Adolf Oidtmann, Gust. Schroers.

## Farbwerke Aktiengesellschaft in Düsseldorf.

**Gegründet:** 12./11. 1900 mit Wirkung ab 1./7. 1900; eingetr. 14./12. 1900. Übernahmepreis M. 1 196 000. Gründer s. Jahrg. 1900/1901.

**Zweck:** Erwerb und Fortbetrieb der von der Firma Moritz Müller & Söhne betriebenen Bleiweiss- und chem. Fabrik, Betrieb aller Zweige der chem. Industrie. Die neu aufgebaute Bleiweiss- u. Mennigefabrik ist seit Mai 1901 in regelmäss. Betrieb u. 1903, um rentabler zu arbeiten, erweitert. Die Ges. gehört dem Verein deutscher Bleifarben-Fabrikanten und dem Bleiweiss-Syndikat an.

**Kapital:** M. 600 000 in 600 abgest. Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000. Zur Tilg. der 30./6. 1903 auf M. 229 266 angewachsenen Unterbilanz beschloss die G.-V. v. 8./9. 1903 Herabsetzung des A.-K. um M. 400 000 (auf M. 600 000) durch Zus.legung der Aktien im Verhältnis 5:3. Frist bis 31./1. 1904. Der Buchgewinn wurde weiter zur Erfüll. des R.-F. u. zu Abschreib. verwandt, weshalb für 1903/1904 von Abschreib. Abstand genommen wurde. Infolge eines Konjunkturverlustes von M. 53 053 schloss die Ges. 1907/08 nach M. 15 633 Abschreib. mit einem Verlustsaldo von M. 91 629 ab, wovon M. 60 000 durch den R.-F.